

Datenanlieferung „Print“

Allgemeine Hinweise

Im Folgenden wollen wir Ihnen die Voraussetzungen für die Datenanlieferung näher bringen. Sollten Sie andere Datenformate als druckreife PDFs (z.B. PDF/X-4 oder PDF/X-1a) bevorzugen, sprechen Sie bitte vorher mit Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

Dokumentparameter

Dateien

Liefere Sie nur die Dateien, die auch von uns verarbeitet werden sollen. Pro Produkt (z.B. DPac, Faltschachtel, Schubler) benötigen wir ein PDF.

Toleranzen/ Beschnitt

Legen Sie bei der Gestaltung des Produktes rundum einen Beschnitt von 3 mm an, da bei der Druckverarbeitung Abweichungen von $\pm 0,5$ mm unumgänglich sind. Relevante Informationen sollten mindestens 3 mm vom beschnittenen Endformat entfernt stehen bzw. 5 mm bei speziellen Produkten.

Farben

Achten Sie bitte darauf, dass die Farbpalette auf jeden Fall Black, Cyan, Magenta, Yellow und die Farbmarken enthält und löschen Sie alle nicht verwendeten Farben aus Ihrem Dokument.

- Farben, die keine eigene Druckform erfordern, müssen als Vierfarbauszüge markiert werden.
- Sonderfarben müssen in Pantone angelegt werden. Ihre Dokumente sollten nur die Sonderfarben enthalten, die explizit gewünscht sind.
- Schwarze Vollflächen sollten für den Offsetdruck mit 40 % Cyan und Magenta unterlegt werden, um eine einwandfreie Deckung zu erreichen.
- Bei der Kombination von Bild- und Strichelementen muss in erforderlicher Weise über bzw. unterfüllt werden, um Passertoleranzen im Auflagendruck auszugleichen (siehe Trapping).
- Die erforderlichen Auszeichnungen (Farbbezeichnung, Passkreuze) müssen außerhalb des Druckbereichs liegen.
- Die Standard-Druckreihenfolge ist K,C,M,Y. Motivabhängig kann eine andere Druckreihenfolge erforderlich sein.
- Beim Druck auf alukaschiertem Karton muss beachtet werden, dass die nicht spiegelnden Flächen mit Deckweiß vorgedruckt werden. Liefere Sie dazu ein Composit-PDF an, in dem die weiße Fläche als Sonderfarbe enthalten ist.
- Der Farbauftrag sollte im Zusammendruck maximal 300 % betragen.
- Bitte betten Sie ein aktuelles ICC- Farbprofil ein. Genaue Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter Leistungen / Colour Management

Schriften

Bitte liefern sie alle Fonts mit oder wandeln sie die Schrift vorher in Pfade um. Vermeiden Sie das Anwählen halbfetter oder kursiver Schriftschnitte durch Angaben wie „fett“ oder „kursiv“ im Schriftstil-Menü eines Programms. Verwenden Sie immer direkt den entsprechenden Schnitt (z.B. Helvetica Bold). Alle Fonts werden nach dem Auftrag gelöscht. Alle Schriftgrößen sollten ein Mindestmaß nicht unterschreiten: im Positivdruck mindestens 5 pt. bzw. 1,75 mm, im Negativdruck mindestens 7 pt. bzw. 2,47 mm. Die Schriften sollten nicht als 0,1% K angelegt werden, da sie nicht aussparen und so im Druck nicht sichtbar sein werden.

Strichstärke

Die Strichstärken im Positivdruck sollten eine Mindestgröße von 0,15 mm und im Negativdruck mindestens 0,25 mm haben.

Platzierte Elemente

Bilddaten

Der Farbmodus muss CMYK für Farbbilder, Graustufen für s/w-Bilder und Bitmap für Strichelemente sein:

- 4c-Bilder: EPS, DCS oder TIFF-Format, mindestens 300 dpi
- 1c-Bilder: EPS- oder TIFF-Format, mindestens 300 dpi
- Bitmap-Bilder: TIFF-Format, mindestens 1200 dpi
- Alle Bilder auf eine Ebene reduzieren

Es dürfen mit den Bildern keine Rasterweiten, -winkel oder Druckkennlinien abgespeichert werden. Bei freigestellten Bildern mit Beschneidungspfad sollte kein Wert für die Kurvennäherung eingegeben werden bzw. der vorgegebene Wert gelöscht werden.

Importierte Grafik- und Bilddateien

Alle zur Belichtung notwendigen Daten (Bilder, Grafiken, Schriften) müssen mitgeliefert werden. Sie sollten bei offenen Daten darauf achten, dass die Grafik-Dateien mit dem zu belichtenden Dokument in einem Ordner liegen und nach dem Platzieren nicht mehr modifiziert werden dürfen.

EPS-Grafiken

Binden Sie in EPS-Grafiken verwendete Schriften ein (soweit möglich) oder wandeln Sie den Text in Zeichenpfade um. Enthält die EPS-Grafik platzierte Bilder, müssen diese ebenfalls mitgeliefert werden. Vermeiden Sie ferner, mehrere EPS-Dateien zu einer zusammenzufügen. Schwarze Elemente müssen auf Überdrucken und weiße Elemente entsprechend auf Aussparen stehen.

Barcodes

Barcodes sollten aus vektorisierten Pfaden bestehen und 100 % K sein. Ein weißes Hintergrundfeld sollte nicht als Sonderfarbe Weiß, sondern als 0 % CMYK angegeben werden. Bei farbigen Hintergründen ist wegen der Lesbarkeit zu beachten, dass Tiefe nicht enthalten sein darf und Cyan 10 % nicht überschreitet.

Prüfunterlagen/ Abstimmvorlagen

Wir drucken nach ISO Standard 12647-2. Als Abstimmvorlage akzeptieren wir nur einen nach ISO 12647-7 erstellten Contract Proof mit dem UGRA/FOGRA Medienkeil CMYK-TIFF in der aktuellen Fassung.

Datenträger/ Datenübertragung

- FTP-Server: Gerne richtet Ihr zuständiger Sachbearbeiter für Sie einen persönlichen FTP-Zugang ein.
- E-Mail (nur für Übertragung von PDF-Dateien unter 5 MB).

Spezifikationen/ Templates

Um Ihnen Hilfestellung beim Anlegen ihres Artworks zu geben, stellen wir Ihnen auf unserer Homepage in einer Produktdatenbank unsere Spezifikationen im PDF-Format sowie 1:1-Templates kostenlos zur Verfügung. Bitte geben Sie die verwendete Produktnummer bei der Datenlieferung mit an.

Haftung/ Archivierung

Haftung und Verantwortung für Produktmängel, resultierend aus einem nicht spezifikationsgerechten Datenbestand, werden nicht übernommen. Bitte senden Sie uns nur Kopien Ihrer Daten, da wir die angelieferten Kundendaten automatisch nach 6 Monaten aus unserem Archivsystem löschen. Die Produktionsdaten archivieren wir bis zu einem Zeitraum von einem Jahr, ausgehend von der letzten Produktion. Danach werden auch diese Daten automatisch gelöscht.